

Neue Mitglieder der European Academy of Sciences

Die European Academy of Sciences, eine unabhängige Einrichtung, die über die europäischen Grenzen hinweg die angesehensten Wissenschaftler zusammenbringt, wählte 2015 mehrere neue Mitglieder. Wir stellen im Folgenden die aus dem Bereich der Chemie vor.

Günter Haufe (Universität Münster) studierte, promovierte (1975 bei Manfred Mühlstädt) und habilitierte sich (1985) an der Universität Leipzig. 1986 war er als Gastwissenschaftler bei André Laurent an der Université Claude Bernard Lyon 1 und danach bei Jakko Paasivirta an der Universität Jyväskylä. 1988–1991 war er Dozent an der Universität Leipzig, und 1991 wurde er als Professor für organische Chemie an die Universität Münster berufen. Seine Forschungsgebiete sind die Organofluor- und ^{18}F -Radiochemie, Enzyme in der organischen Synthese, die Alicyclenchemie und die Totalsynthese von Naturstoffen. In der *Angewandten Chemie* hat er die Aktivierung von C-F-Bindungen in nichtaktivierten aliphatischen Fluoriden behandelt^[1a] und im *European Journal of Organic Chemistry* die Synthese und die Eigenschaften von 3-Fluorocyclobutylaminen.^[1b]

Ray Baughman (University of Texas in Dallas) studierte an der Carnegie Mellon und der Harvard University und promovierte 1971 an letzterer bei David Turnbull. Danach arbeitete er für die Allied Chemical Corporation (später unbenannt in AlliedSignal und Honeywell International), und 2001 wurde er Direktor des NanoTech Institute und „Robert A. Welch Professor of Chemistry“ an der University of Texas in Dallas. Derzeit befasst er sich vor allem mit künstlichen Muskeln, der Energiespeicherung und -umwandlung, Nanomaterialien, der Synthese im festen Zustand, smarten Textilien, neuartigen Kohlenstoffformen und Materialien mit extremen und seltenen Eigenschaften. Er ist Coautor einer Arbeit in der *Angewandten Chemie* über Lithium-Sauerstoff-Batterien^[2a] und hat in *Small* hybride Kohlenstoffnanoröhrengarne vorgestellt.^[2b]

Giuseppe Resnati (Politecnico di Milano) studierte an der Università degli Studi di Milano. 1980–1982 arbeitete er für Farmitalia Carlo Erba und Laboratorio Prodotti Biologici in Mailand, und 1982–1998 forschte er – unterbrochen durch seine Promotion bei Carlo Scolastico (1983–1986) – beim Consiglio Nazionale delle Ricerche (CNR). 1998

wechselte er ans Politecnico di Milano. 1999–2000 war er Postdoc bei Darryl D. DesMarteau, und 2001 wurde er Professor am Politecnico di Milano. Zu seinen Forschungsinteressen zählen die fluororganische Chemie, das Kristall-Engineering und intermolekulare Wechselwirkungen, wobei der Schwerpunkt auf der Selbstorganisation hybrider Perfluorkohlenstoff-Kohlenwasserstoff-Systeme mithilfe von Halogenbrücken liegt. In der *Angewandten Chemie* hat er das Einfangen von Tetrahalogenid-Dianionen in einem porösen organischen Salz^[3a] und den durch Halogenbrücken unterstützten Einschluss von Gastmolekülen^[3b] beschrieben.

Klaus Müllen (Max-Planck-Institut für Polymerforschung, Mainz) wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als ihm der Award in Polymer Chemistry der ACS verliehen worden war.^[4a] Von ihm erschien in der *Angewandten Chemie* ein Editorial über die Chemie in einer Welt der Materialien,^[4b] und in *Chemistry—An Asian Journal* hat er Graphennanobänder vorgestellt.^[4c]

- [1] a) G. Haufe, S. Suzuki, H. Yasui, C. Terada, T. Kitayama, M. Shiro, N. Shibata, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, *51*, 12275; *Angew. Chem.* **2012**, *124*, 12441; b) A. V. Chernykh et al., *Eur. J. Org. Chem.* **2015**, 6466.
- [2] a) H.-D. Lim et al., *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, *53*, 3926; *Angew. Chem.* **2014**, *126*, 4007; b) M. Dias Lima, M. W. Hussain, G. M. Spinks, S. Naficy, D. Hagenasr, J. S. Bykova, D. Tolly, R. H. Baughman, *Small* **2015**, *11*, 3113.
- [3] a) J. Martí-Rujas, L. Meazza, G. K. Lim, G. Terraneo, T. Pilati, K. D. M. Harris, P. Metrangolo, G. Resnati, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2013**, *52*, 13444; *Angew. Chem.* **2013**, *125*, 13686; b) H. Takezawa, T. Murase, G. Resnati, P. Metrangolo, M. Fujita, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 8411; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 8531.
- [4] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2011**, *50*, 5423; *Angew. Chem.* **2011**, *123*, 5535; b) K. Müllen, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 10040; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 10178; c) M. G. Schwab et al., *Chem. Asian J.* **2015**, *10*, 2134.

Internationale Ausgabe: DOI: 10.1002/anie.201511379

Deutsche Ausgabe: DOI: 10.1002/ange.201511379

In dieser Rubrik berichten wir über Auszeichnungen aller Art für Chemiker/innen, die mit der *Angewandten Chemie* und ihren Schwesterzeitschriften als Autoren und Gutachter besonders eng verbunden sind.

Gewählt ...



G. Haufe



R. Baughman



G. Resnati



K. Müllen